



Kleiner Selbst-Check

Praktiziere ich einen gesundheitsförderlichen Führungsstil?

- 3** stimmt voll
2 stimmt ziemlich
1 stimmt eher nicht
0 stimmt absolut nicht

Anerkennung / Wertschätzung

Ich kenne die größte Stärke jedes meiner direkten Mitarbeiter (bis max. 30 MA).	3	2	1	0
Ich lobe wesentlich öfter, als dass ich kritisiere.	3	2	1	0
Ich habe nur selten ein ungutes Gefühl, wenn ich eine Aufgabe delegiert habe (bedeutet, ich denke nur selten, ob der Mitarbeiter das wohl richtig macht).	3	2	1	0
Ich übertrage meinen Mitarbeitern verantwortungsvolle Aufgaben und versuche, ihren Handlungsspielraum zu erweitern.	3	2	1	0
Ich beteilige meine Mitarbeiter an Entscheidungsprozessen.	3	2	1	0
Ich habe keine "Lieblinge", die ich bevorzugt behandle.	3	2	1	0

Interesse / Aufmerksamkeit

Ich beobachte meine Mitarbeiter wohlwollend.	3	2	1	0
Veränderungen, wie z.B. eine neue Frisur, fallen mir in der Regel auf.	3	2	1	0
Ich bin immer genau informiert über die Fehlzeiten in meiner Abteilung.	3	2	1	0
Ich nehme persönlich Kontakt zu Mitarbeitern in längerer Krankheit (ca. ab zehn Tagen) auf.	3	2	1	0
Ich führe grundsätzlich Willkommensgespräche (Krankenrückkehrgespräche) mit jedem Mitarbeiter.	3	2	1	0
Ich achte ganz bewusst auf sicherheitsgerechtes Arbeiten meiner Mitarbeiter.	3	2	1	0

Belastungsreduzierung und Ressourcenaufbau

Ich bemühe mich, für meine Mitarbeiter da zu sein, ihnen den Rücken zu stärken.	3	2	1	0
Meine Mitarbeiter wissen, dass ich ihnen nicht in den Rücken falle und sie auch bei einer Panne nicht "im Regen" stehen lasse.	3	2	1	0
Ich bemühe mich, auch in puncto Gesundheitsverhalten Vorbild zu sein.	3	2	1	0
Ich bemühe mich, Belastungen meiner Mitarbeiter im "gesunden" Maß zu halten.	3	2	1	0
Ich erkenne immer genau, wann einer meiner Mitarbeiter überlastet ist (z.B. weiß ich, wer auf Stress mit einem roten Kopf reagiert/wer kalkweiß wird o.ä.).	3	2	1	0

Gesprächsführung / Kommunikation

Ich bemühe mich, für meine Mitarbeiter immer ein offenes Ohr zu haben, z.B. indem ich oft (mind. 1x/Woche) durch die Abteilung gehe ("walking around").	3	2	1	0
Ich habe in einem Gespräch maximal 50% Redeanteil (im Durchschnitt).	3	2	1	0
Ich suche häufig (mind. 1x/Monat) das Gespräch mit jedem Mitarbeiter - nicht nur in Beurteilungsgesprächen/Mitarbeiterjahresgesprächen.	3	2	1	0

Transparenz / Durchschaubarkeit

Ich bemühe mich, alle Informationen über Unternehmen und Abteilung rasch weiterzugeben und damit "Wissensgefälle" zu vermeiden.	3	2	1	0
Meine Mitarbeiter wissen genau, "was sie tun" und wie ich das finde: Ich gebe mindestens einmal im Monat Feedback.	3	2	1	0
Die Meinung meiner Mitarbeiter ist mir wichtig.	3	2	1	0
Feedback funktioniert bei uns gegenseitig, d.h.				
a) meine Mitarbeiter trauen sich auch, mich zu kritisieren	3	2	1	0
b) meine Mitarbeiter trauen sich auch, mich zu loben	3	2	1	0

Betriebsklima / Stimmung

Ich begrüße meine Mitarbeiter morgens freundlich.	3	2	1	0
Ich ermutige meine Mitarbeiter, ihren Arbeitsplatz persönlich zu gestalten.	3	2	1	0
Ich spreche nicht ironisch oder herablassend mit meinen Mitarbeitern.	3	2	1	0
Ich versuche angstreduzierend zu führen (Humor nutzen, ruhig sprechen etc.).	3	2	1	0
"Bitte" und "Danke" sind bei uns selbstverständlich. Schreien kommt nicht vor.	3	2	1	0

GESAMTPUNKTZAHL: _____

Unter 30 Punkten: Sie wissen es vermutlich selbst: Es gibt da noch ziemlich große Baustellen, also - positiv ausgedrückt - recht viele Möglichkeiten, bei denen Sie ansetzen können, wenn Sie der eigenen Gesundheit und der Ihrer Mitarbeiter etwas Gutes tun wollen.

31 bis 60 Punkte: Sie sind bereits auf dem rechten Weg, aber die Gesundheitswertigkeit Ihres Führungsverhaltens ist noch ausbaufähig: Sie können noch mehr dafür tun, ein Chef / eine Chefin zu werden, für den / die man gerne (und damit: gut!) arbeitet. Bleiben Sie dran - es lohnt sich!

Über 60 Punkte: Bravo! Ihre Mitarbeiter dürfen sich freuen und belohnen Sie vermutlich mit einer hohen Anwesenheitsquote. Sie führen schon heute sehr mitarbeiterorientiert und haben den (gesunden) Ehrgeiz, dieses Führungsverhalten noch weiter zu optimieren.